

Grasnitzgraben⁶⁾, Mürzhofen⁷⁾, Deuchendorf⁸⁾, Göritz⁹⁾, Pogier¹⁰⁾, Herrenberg¹¹⁾, Mödersdorf und Nechelheim¹²⁾.

Dazu ab 1721 gesondert: Lesing, ab 1817: Gassing¹³⁾ und St. Lorenzen i. M.

1) Pötttschach. — 2) Purgstall. — 3) Ponegg. — 4) Parschlug. — 5) Auch Haßenberg, Haasenberg. — 6) Grasnitzgraben. — 7) Mörzthouer, Märzhofen. — 8) Teuchendorff, Teichendorf. — 9) Göriz. — 10) Pagör. — 11) Herrnberg. — 12) Nechlheimb. — 13) Gaissing, Gasing.

814. Nestelbach bei Graz, Pfarr- und Kirchengült.

1. Theresianischer Kataster. Mit Subrep. Tab. 1757 und Subrep. Urbar ddo. 1757 Mai 25, Graz (U 1—2). G Pf. 31.

815. Neuberg, Herrschaft.

1. Urbare:

a) 1478: Urbar. A. Neuberg H. 1/1.

b) ca. 1500: Urbar. — Mell CCVI. — Mell-Thiel 56. Stockurbar 47/118.

c) 1603 Jänner 25, Graz: Urbar der von Hanns Sigmund von Herberstein an Gabriel von Teufenbach verkauften Herrschaft. — Wiederbestätigt anlässlich des Weiterverkaufes durch Friedrich von Teufenbach an Hanns Rueprecht von Glojach ddo. 1613 IV 28, Graz. A. Neuberg H. 1/2.

S. dazu die Gültaufsandungen 31/565 fol. 63 aus 1603 und 93/1765 fol. 67 aus 1613, zum Weiterverkauf an Hanns Albrecht von Herberstein 23/385 fol. 121, 1629. — Die Kaufkontrakte aus 1613 und 1629 in A. Glojach 1/5.

d) 1632 Mai 6, Graz: Urbar der von Hanns Albrecht von Herberstein an Ernreich von Trauttmansdorff verkauften Herrschaft.

A. Neuberg H. 1/3.

S. dazu die Gültaufsandung 31/566 fol. 51 aus 1632. — Zum Weiterverkauf von Hanns Rueprecht von Glojach s. 96/1811 fol. 134 aus 1636, an Carl von Saurau 23/385 fol. 157 aus 1642. — Kaufsnote ddo. 1641 IX 21, Graz, in A. Glojach 1/10.

e) 1652 Jänner 9, Neuberg: Urbar. (Die hier mitaufgenommene Herrschaft Schielleiten s. u. eigener Aufnahme.) A. Neuberg H. 1/4.

Zum Weiterverkauf durch die Erben nach Wolf Rudolf von Saurau an Johann Georg von Herberstein s. Gültaufsandung 76/1483 fol. 8 aus 1665.

f) 1680: Urbar. A. Neuberg H. 1/5.

2. Bergrechtsurbar: 1488. A. Stubenberg 24/156, 3.

3. Anlage des Wertes 1542 (Caspar von Herberstein). — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 15/187.

4. Steuerregister: 1559/1560. FA. Herberstein Koschullgruppe 5, Urbar Nr. 17.

5. Rauchgeld 1572 (Wandula, Witwe nach Caspar von Herberstein). Nr. 68.

6. **Ansatzurkunde und Pfändungsurbar über die auf Grund einer Schuldklage des Sebastian Seifridt von Ehrnfridt von den Erben nach Hanns Rueprecht von Glojach aus der H. Neuberg eingepfändeten Gülden (21 ₰ 6 β 26 ₤):** 1641 März 19, —.
 Mit Cession des obigen Ansatzes an Carl Graf von Saurau: 1641 III 27, Graz. A. Glojach 1/8. — Urbar auch in A. Saurau 213/1463.
7. **Stiftregister:**
- a) 1639, 1642/1647. A. Saurau 214/1647.
 - b) 1648/1659. (Die hier vorangestellte H. Schielleiten s. u. eigener Aufnahme.) A. Saurau 110/1038 a fol. 126—214.
 - c) 1731, 1747 (2 Stück). Laa. A., Stiftregister 38/454—456.
 - d) Ausstands-Extrakt: 1716. Landrecht 404/2.
8. **Neubergische Landgerichtsberainung und -bereitung mit dem Stifte Pöllau.** Mit Bericht der H. Neuberg über das vom Stifte Pöllau angemafte Landgericht und Reisgejaid: 1697. FA. Herberstein Koschullgruppe 5, Urb. Nr. 18.
9. **Nachricht wegen des Gemainwaldes oberhalb des Schlosses Neuberg in Hinblick auf ein zwischen den Hn. Neuberg und Hartberg strittiges Forstgeld und einen halben Wald:** 1699.
 Ebda: Bericht bezüglich der Neubergischen Landgerichtsconfin gegen Pöllau und der Maut. FA. Herberstein Koschullgruppe 5, Urb. Nr. 19.
10. a) Weinfesungseinlage 1700. V 9.
 b) Bergrechtseinlage 1720. Nr. 211.
11. **Theresianischer Kataster.** Mit Stiftreg. Extr. 1747, Bekenntnis über die Weingärten 1749 und Subrep. Tab. 1757. G H 184.
12. **Grundbücher:**
- a) Mit allen Ämtern wie unter b—f.
 - 1. GbNR BG. Pöllau Nr. 33. ca. 1770.
 - b) **Oberes Amt** (U 1—106) in den KG. Oberneuberg (1—45, 50—61, 63—68, 70—72, 74—78, 80—82, 84—96, 98—106), Unterneuberg (46—49, 69, 79, 83, 97), Winzendorf (62) und Winkl OG. Winkl-Boden (73).
 - 1. GbNR BG. Pöllau Nr. 34. (I) Abg. um 1885.
 - 2. Suppl. Bd.: GbNR BG. Pöllau Nr. 35.
 - c) **Mittleres Amt** (U 107—181) in den KG. Löffelbach (107—126, 144—147, 150—154, 157—160, 165—172, 175), Flattendorf (127—139, 148, 155—156, 163, 173, 174), Staudach (140—143, 161, 162, 176), Oberneuberg (164), ohne Abschluß (149, 177—181) und legal probierte Meiergründe im Mitteren Amt (U 429—459).
 - 1. GbNR BG. Hartberg Nr. 213. Abg. um 1885.
 - 2. Suppl. Bd.: GbNR BG. Hartberg Nr. 214.
 - d) **Unteres Amt** (U 182—255) in den KG. Siebenbrunn OG. Mitterdombach (182—183, 250), Kopfung (184—188, 191, 205, 234, 253), Hartl (189, 238), Kaindorf (190, 206, 254), Dienersdorf (192—197, 220—223, 248), Mitterdombach (198—204, 207, 209—213, 235, 240, 247), Safenau (208), Flattendorf (214—219, 224—233, 239, 241, 243—245, 249, 252), Unterdombach

(242), Winzendorf (246) und Wenireith (251, 255). — Ohne Abschluß (236, 237).

1. GbNR BG. Hartberg Nr. 217. (III) Abg. um 1885.

2. Suppl. Bd.: GbNR BG. Hartberg Nr. 218.

e) Amt **K a i n d o r f** (U 256—428) in den KG. Kaindorf (256—262, 267—272, 275—284, 286—289, 291—293, 295, 314, 316), Kopfung (263—266, 273, 274, 285, 290, 298—310, 312, 317—322), Hofkirchen b. H. (294, 296, 313, 325—333, 336, 348, 349, 378), Hartl (297, 323, 324, 337—344, 350—360, 369—377, 379—383, 385—391, 405, 416—420, 422, 423, 427, 428), Dienersdorf (311, 315), Obertiefenbach OG. Tiefenbach b. K. (334, 335), Hofing OG. Blaindorf (345—347, 393—404, 406—414, 421, 424—426), Kaibing (361, 415), Untertiefenbach (362—368, 384) und Gersdorf a. d. F. (392).

1. GbNR BG. Hartberg Nr. 219. (IV) Abg. um 1885.

2. Suppl. Bd.: GbNR BG. Hartberg Nr. 220.

f) **B e r g r e c h t** im Oberamt (BU 1—26), Mitteramt (BU 27—53), in Löffelberg (BU 54—123), Buchberg OG. Löffelbach (BU 124—158), im Unteramt (BU 159—234) und in natura (BU 235—258).

1. BU 1—130: GbNR BG. Hartberg Nr. 211. Abg. um 1885.

2. BU 131—258: GbNR BG. Hartberg Nr. 215. Abg. um 1885.

g) Grundbuch des **H o f w a l d e s** (U 1—60).

1. GbNR BG. Hartberg Nr. 148. Abg. um 1885.

h) Supplement-Bände:

1. GbNR BG. Hartberg Nr. 212. (I)

2. GbNR BG. Hartberg Nr. 216. (II)

Siehe auch die Suppl. Bde. bei den einzelnen Ämtern.

i) Grundbuch-Index.

GbNR BG. Hartberg Nr. 221.

Inhaltsübersicht:

Unter 1 a, b und c (hier in örtlicher Aufgliederung bereits auf die drei Ämter Obere-, Mittlere- und Untere-Ansag aufgeteilt):

H. Neuberg mit örtlicher Aufgliederung in: (Obere Ansag:) „Im Winkel“, Pikeroi¹⁾, „Am Berg“ KG. Oberneuberg und „Vorhech“. (In 1 c auch noch weitere Örtlichkeiten der KG. Oberneuberg). —

(Mittlere Ansag:) Hochwarth²⁾ KG. Staudach und Weyer KG. Flattendorf, Neuberg³⁾ OG. Löffelbach und Löffelbach⁴⁾. (In 1 c noch weitere Örtlichkeiten der KG. Löffelbach und Flattendorf.) —

(Untere Ansag:) (Ober-)Dombach⁵⁾, Flattendorf⁶⁾ und „Nidern“ Flattendorf, (Mitter-)Dombach⁷⁾, Siebenbrunn⁸⁾ OG. Mitterdombach und Eck⁹⁾ KG. Wagenbach. —

Pfarrkirche Kaindorf, Nörning¹⁰⁾ KG. Kopfung und Kaag¹¹⁾ KG. Dienersdorf.

In 1 c auch Haus zu Hartberg. —

Unter 1 a, b und 4 noch gesondert ausgewiesen, später ohne örtliche Aufgliederung den entsprechenden Ämtern angeschlossen:

Überländ (mit Weingärten) am Flattenberg¹²⁾, zu Kaindorf¹³⁾, am Buchberg¹⁴⁾ und Neuberg, beide KG. Löffelbach, sowie Junge Point Winzenberg¹⁵⁾ und Saalberg¹⁶⁾. — Unter 4 auch Löffelberg, Wiesberg¹⁷⁾ und Hausberg, beide KG. Oberneuberg, und Pirchegg¹⁸⁾.

Unter 1 c (hier innerhalb der Ämter auch noch örtliche Aufgliederung), 1 d—f, 3, 4, 5, 7 a—d, 11 und 12:

Ab 1559 (4): Ämter: Obere Ansag¹⁹⁾ bzw. Oberes Amt (in 3 als: Amt in der Pfarre Pöllau²⁰⁾ bei UF. Berg. — In 1 d—e und 7 mit: Waldzins am Wiesberg KG. Staudach sowie Leibsteuer und Rauchgeld von den Keuschlern und Söllnern. — In 1 c—e: Verzeichnis der zur Lieferung von Schafen verpflichteten Untertanen. — In 1 e: Der Waldzins von dem 1651 durch die Untertanen von der H. erkauften Wald),

Mittlere Ansag²¹⁾ bzw. Mittleres Amt (in 3 als: Amt um das Schloß Neuberg), und

Untere Ansag²²⁾ bzw. Unteres Amt.

Dazu in 3 gesondert: Überländ, diese ab 1632 (1 d) an die entsprechenden Ämter angeschlossen.

Dazu ab 1632 (1 d): Kaindorf. (Unter 1 d—f, 7 a und b darin gesondert ausgewiesen: Überländer, Gfangen²³⁾ OG. Hartl, Kopfung²⁴⁾ b. K., Marbach²⁵⁾ und Ober-Nörning²⁶⁾ (mit Überländ), beide KG. Kopfung, Untertiefenbach²⁷⁾, Frauenhofen²⁸⁾ und „Arzpach“ KG. Hartl. — Unter 1 d—e auch Edlbach mit Überländ in der Enggasse²⁹⁾ und Hochstadl³⁰⁾ KG. Hartl.)

Nur unter 1 d—f und 7 a: Carl-Amt mit Hofing³¹⁾ und Hochstadl³²⁾ und den jeweiligen Überländern sowie Unter-Nörning³³⁾, dem Haus zu Gleisdorf³⁴⁾ samt den dazugehörigen Untertanen und den Gleisdorferischen Bergholden.

Dazu ab 1757 (11): Legal probierte Meiergründe.

Unter 12: Grundbuch des Hofwaldes (U 1—60).

Unter 6: Untertanen in Mitterdombach, Siebenbrunn, Kaag und Grubhof, beide OG. Dienersdorf, Oberdombach und Gießhübl³⁵⁾ KG. Kopfung.

Unter 1 b—d, e (hier mit Aufteilung der örtlichen Aufgliederung auf die entsprechenden Ämter Ober-, Mitter- und Unter-Ansagen und Eustachius Tanpeckhers-Amt), 2, 3, 5, 10—12:

Bergrechte zu Winzenberg³⁶⁾, Saupoint³⁷⁾, Haselberg³⁸⁾ KG. Dienersdorf, Sattel³⁹⁾ KG. Oberneuberg, Weyer KG. Flattendorf, Saalberg (unter 1 c und 5 mit Ober- bzw. Hohen-, Mitter- und Unter-Saalberg und Winkl), Löffelberg⁴⁰⁾ (unter 1 c—e und 10 b: Vorderer- und Hinterer-) und Häckerberg⁴¹⁾, Flattenberg und Wartberg KG. Flattendorf, Neuberg OG. Löffelbach, Alte und Neue bzw. Junge Point⁴²⁾, Pikeroi und Tutten.

Dazu unter 1 c—e und 10 noch gesondert ausgewiesen: Spitzberg⁴³⁾ KG. Oberneuberg, „Gemain“ bzw. „Gmain“ und Buchberg KG. Löffelbach (dieses auch unter 5).

Dazu nur in 1 c: „Fuetterperg“.

Nur in 10 a: Obere und Mittlere Ansag und Gleisdorfer.

Nur unter 10 b: Hausberg KG. Löffelbach.

Unter 3: Das Bergrecht ohne örtliche Aufgliederung.

Unter 11—12: Das Bergrecht im Oberen, Mitteren (hier gesondert mit Löffelberg und Buchberg KG. Löffelbach) und Unteren Amt sowie das Bergrecht in natura.

Sonstiges:

Unter 1 a—f und 3: Schloß Neuberg samt Zugehörung.

In 1 c—f aufgegliedert in: Schloß. — Wildbann und Reisgejaid. — Fischwasser. — Kirchtagsbehütung. — Landgericht. — Wälder, Almen, Weinärten, Baugründe, Wiesmahd. — Getreidezehent.

Dazu in 1 c gesondert: Der untere und obere Meierhof samt den entsprechenden Zugehörungen. — Robot.

Unter 1 a und b: Das nach Neuberg gehörige *Marchfutter*.

Unter 1 c und 3: Lehenschaft der *Kaplanei St. Egidii*-Stift beim Schlosse Neuberg. — Unter 4: Kaplanei-Steuer.

Unter 1 d: Banntaidingstermin. — Mühle samt Hammer, Säge, Stampf und Schmiede an der Feistritz sowie ein gemauerter Stock mit Burgfried, Fischwasser und Buchenwald.

Unter 1 e und 7 a und b: Dienstbarkeit der Stadt Hartberg.

Unter 1 f und 7 a und b: Summa der Kuchelrechte und deren Anschlag in Geld. — Unter 1 e: Die in natura genommenen Kleinrechte, Getreide- und Kucheldienste und Bergrechte.

Unter 8: Landgericht und Reisgejaid. — Unter 9: Bericht über die Landgerichtsgrenze gegen Pöllau und die Maut.

Unter 9: Gemainwald oberhalb des Schlosses Neuberg und strittiges Forstgeld.

1) Pigkeray, Pickherey, Pigkaray, Piggererey, Pückheray. — 2) Hohenwart(h). — 3) Neidperg, Neyberg, Neüperg. — 4) Löfflpach. — 5) Tampach, Ober Tampach. — 6) Flattendorf. — 7) Tampach, Mitter Tampach bzw. Tompach. — 8) Sibenprunn, Sibenprün. — 9) Egkh. — 10) Nudling, Nuering. — 11) Gehag, Khagg. — 12) Flatenperg. — 13) Kondorf, Kuendorf, Khaendorf. — 14) Puechperg, Buechperg. — 15) Wintzenperg, Wainssenperg, Wins(e)nperg, WinBenperg. — 16) Salperg. — 17) Wisperg, Wüßperg. — 18) Pirchegkh. — 19) Auch Ober Ansagen, Ober(n) Ansag. — 20) Pölinger Pfarr. — 21) Auch Mitter(n) Ansagen. — 22) Auch Unter Ansagen. — 23) Gfän(n)gern. — 24) Khopfern. — 25) Morpach. — 26) Ober Nierung, Ober Nierning. — 27) Unnder Teuffenpach. — 28) Fraunhoffen. — 29) Enntgassen. — 30) Hochen Stadl. — 31) Hoff. — 32) Hochenstadl. — 33) Unter Niering, Unter Nierning. — 34) Gleystorf, Gleichstorf. — 35) Gifhübl. — 36) Siehe unter Anm. 15. — 37) Saupendt, Saubeundt, Saupeindt. — 38) Haslperg, Haßlberg. — 39) Sat(t)l. — 40) Löfflperg, Lefflperg. — 41) Heck(he)nperg, Höckhenperg. — 42) Peunt, Poindt. — 43) Spüzperg.

816. Neuberg, Benefiziatengült St. Agidius zu —.

1. Akten betr. die Transferierung des Benefiziums auf Hanns Rueprecht von Glojach zu Neuberg, 1618 ff.

Geistliche Stiftungen, Akten, Fasz. 494, 3. Teil Nr. 6.

2. Theresianischer Kataster: Benefiziat zu Neuberg.

G K 2.

817. Neuberg an der Mürz, Stift.

A. Die steirischen Besitzungen.

(Die H. Spital a. S. siehe auch unter gesonderter Aufnahme.)

1. a) Leibsteuer 1527.

Nr. 130.

b) Rauchgeld 1572.

Nr. 138.